

Andacht zum zweihundertneunundsechzigsten Montagsgebet am 3.5.2021

Lied: Eja, laßt uns singen

I. Die gnadenvolle Jungfrau

V Seligste Jungfrau Maria, mit dem Erzengel Gabriel und allen himmlischen Chören preisen wir dich und freuen uns über die Ehre, die Gott dir durch den Gruß des Engels erwiesen hat:

A Gegrüßet seist du, Maria.

V Du bist ganz schön, und kein Makel ist an dir.

A Du bist voll der Gnade.

V In dir hat sich die ewige Weisheit ihr Haus gebaut. Du bist die auserwählte Tochter des Vaters, die gnadenvolle Mutter des Sohnes, die makellose Braut des Heiligen Geistes.

A Der Herr ist mit dir.

V Der Heilige Geist ist über dich gekommen, und die Kraft des Allerhöchsten hat dich überschattet.

A Du bist gebenedeit unter den Frauen.

V Du hast als Jungfrau deinen Schöpfer geboren und als Jungfrau nach der Geburt ihn angebetet.

A Gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

V Lasset uns beten. Gib, allmächtiger Gott, daß wir die Jungfräulichkeit der reinsten Jungfrau Maria würdig verehren und durch ihre Fürbitte die Reinheit der Seele und des Leibes erlangen. Durch Christus, unseren Herrn.

A Amen.

Lied: Maria, Jungfrau rein

II. Die Mutter Gottes

V Selig bist du, Jungfrau Maria, und allen Lobes würdig, Du hast Gnade gefunden bei Gott. Jungfrau und Mutter zugleich, es ist in Erfüllung gegangen, was dir vom Herrn gesagt ist. Den König der Engel hast du geboren, genährt und auf deinen Armen getragen. Du hast seine heilige Kindheit umhegt und alle Mühseligkeiten des Erdenlebens mit ihm erduldet.

A Alle seine Worte hast du in deinem Herzen bewahrt.

V Alle seine Schmerzen hast du mit ihm geteilt.

A Unter dem Kreuze bist du die Königin der Märtyrer geworden.

V Der Herr hat dich mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen.

A Dort thronst du jetzt als Königin des Himmels | zur Rechten deines Sohnes.

V Dort preisen dich selig alle Chöre der Engel,

A Und alle Scharen der Heiligen singen dir Lob.

V Selig bist du, weil du geglaubt hast,
A Denn es ist in Erfüllung gegangen, was dir geweissagt ward.
V Lasset uns beten. Ewiger Gott, Du hast den Schoß der Jungfrau Maria zur Wohnstätte Deines Sohnes erwählt, sie von den Banden des Todes befreit und in den Himmel erhoben. Laß uns durch ihre Fürsprache Verzeihung der Sünden und das ewige Leben erlangen. Durch Christus, unseren Herrn.
A Amen.

Lied: Sei, Mutter der Barmherzigkeit

III. Die Mittlerin des Heils

V Sei begrüßt, Maria, Jungfrau und Mutter zugleich!
A Du getreue Mutter, komm, hilf uns beten!
V Das Kind, das du geboren, ist wahrhaft der Sohn Gottes, der in sein Eigentum kam, doch die Seinigen nahmen ihn nicht auf. Auch unsre Welt lehnt ihn ab und streitet wider ihn. Laß uns diesem Kampf begegnen!
A Du starke Mutter, komm, hilf uns streiten!
V In der armen Krippe ruhte der, den Himmel und Erde nicht fassen können. Du hast ihn im Schoße getragen, der unsertwillen arm wurde, obwohl er reich war. Laß uns ihm ähnlich werden!
A Du schmerzhaftige Mutter, komm, hilf uns leiden!
V Du bist wahrhaft Gottesmutter! Du hast ihm das menschliche Dasein geschenkt, der dich selber ins Dasein gerufen hatte! Du hast auch uns als Kinder angenommen, die wir der geheimnisvolle Leib deines Sohnes sind! Mache uns immer mehr zu Ebenbildern deines Sohnes!
A Du gütige Mutter, komm, steh uns bei!
V Nach der Geburt deines Sohnes bist du, o Jungfrau, unversehrt geblieben!
A Mutter Gottes, bitte für uns!
V Nun laß uns zu deinem Sohne rufen: Herr, Sohn der Jungfrau, erbarme dich!
A Christus, du Sohn des lebendigen Gottes, | erbarme dich! | Herr, geboren aus Maria, der Jungfrau, | erbarme dich! |
V Gott, du hast durch die jungfräuliche Mutter Maria dem Menschengeschlecht die Güter des ewigen Heiles geschenkt. Darum bitten wir dich, laß durch sie uns Hilfe finden, wie wir durch sie den Urheber des Lebens empfangen durften. Du wolltest, daß wir in Christus das göttliche Leben erhalten. Damit hast du uns auch Maria als Mutter gegeben. Lehre uns, dein Wort im Herzen zu bewahren, wie sie es getan, damit sich in deiner Kirche das Bild deines Sohnes immer mehr gestalte, der mit dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A Amen.

Lied: Gruß dir, Mutter, in Gottes Herrlichkeit (Gotteslob Nr. 822)

IV. Die Mittlerin der Gnaden

V Maria, dich preisen wir als die Mittlerin des Heiles und danken dir für alle Gnaden, die wir durch dich von Gott erlangt haben. Durch deine Demut und deinen Gehorsam hast du den Fluch Evas von uns abgewendet und bist die Mutter der göttlichen Gnade geworden. Von dir ist ausgegangen das Licht, das die Finsternis verscheucht, und das Leben, das den Tod vernichtet.

A Dein Sohn hat der Schlange den Kopf zertreten | und das Reich des Satans zerstört.

V Du bist die Königin des Himmels und der Erde, die Mutter aller Gläubigen, die Helferin der Christen, die Zuflucht der Sünder.

A Du bist die Ursache unserer Freude, | das Heil aller, die dich anrufen.

V Großes hat an dir getan der Mächtige,

A Er, dessen Name heilig ist.

V Lasset uns beten. Barmherziger Gott, Du hast auf wunderbare Weise dem christlichen Volke in der seligsten Jungfrau Maria eine immerwährende Hilfe gegeben; verleihe gnädig, daß wir unter ihrem Schutze den guten Kampf kämpfen im Leben und den Sieg über den bösen Feind erringen im Tode. Durch Christus, unseren Herrn.

A Amen.

Lied: O Maria, Gnadenvolle

V. Die Hoffnung der Christen

V Allerseligste Jungfrau Maria, du bist unsere Hoffnung. Laß unsere Bitten zu deinem Herzen dringen. Möge Gott auf deine Fürsprache huldvoll gewähren, was wir mit festem Vertrauen erbitten. Deine Reinheit bedecke unsere Schuld, deine Demut erlange uns Vergebung unserer Hoffart. Die Glut deiner Liebe ersetze unsere Lauheit, der Reichtum deiner Verdienste tilge unsere Armut.

A Deine mächtige Hand beschirme uns in allen Gefahren | und beschütze uns in der Stunde des Todes.

V Dein mildreiches Herz habe Mitleid mit den armen Seelen und flehe für sie am Throne des Vaters. Bitte für das Volk Gottes und stehe der Kirche bei in allen Bedrängnissen. Zeige dich als Helferin der Christenheit, erbarme dich der Elenden, richte auf die Kleinmütigen, tröste die Betrübten, bitte für das christliche Volk, flehe für die Priester, tritt ein für die gottgeweihten Jungfrauen.

A Laß alle deine Hilfe erfahren, | die deinen heiligen Namen verehren.
V In aller Trübsal, Angst und Not, komm uns zu Hilfe, liebeiche Mutter Maria.
A Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir, o heilige Gottesmutter. | Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten, | sondern erlöse uns jederzeit von allen Gefahren, | du glorwürdige und gebenedeite Jungfrau, | unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin. | Versöhne uns mit deinem Sohne, | empfiehl uns deinem Sohne, | stelle uns deinem Sohne vor. Amen.

Lied: Wunderschön prächtige (Gotteslob Nr. 824)

VI. Weihe an die Gottesmutter

V Heilige Maria, Königin des Himmels, erhabene Herrin. Wir bitten dich, nimm uns in die Reihen deiner Getreuen auf. Wir weihen uns dir, der reinsten Jungfrau. Du weißt um unsern Kampf und weißt, daß wir der Hilfe bedürfen. Steh uns zur Seite, hilf uns mutig kämpfen für die Reinheit des eigenen Herzens und für Zucht und Maß im öffentlichen Leben.
A Heilige Maria, | reinste Jungfrau, | nimm uns in deine besondere Obhut.
V Wir weihen uns dir, der starken Frau. Bitte für uns, daß wir stark seien im innern Kampf und mutig das Kreuz tragen, das der Herr uns auferlegt. Bitte für uns, daß wir ohne Menschenfurcht uns auch dort als Christen bekennen, wo man dich und deinen Sohn nicht ehren will. Du starke Frau, erlebe uns die Kraft, stark zu sein, wie du es gewesen bist.
A Heilige Maria, | starke Frau, | dir empfehlen wir unser Leben.
V Wir weihen uns dir, der Königin der Apostel. Erflehe uns die Gnade, daß wir durch unser Beispiel, durch unser Beten und Opfern andere zum Guten führen und für Gottes Reich gewinnen.
A Heilige Maria, | Königin der Apostel, | dir weihen wir uns.
V Wir weihen uns dir, unserer Mutter. So viele haben sich dir geweiht, und du standest ihnen hilfreich zur Seite. Du wirst auch uns, deine Kinder, nicht verlassen. Du wirst uns in den dunkelsten Stunden Schutz und Hilfe gewähren und eine gütige Mutter sein.
A Heilige Maria, | Mutter der Christen, | dein wollen wir sein | jetzt und zu jeder Stunde. | Amen.

Lied: Sinkt die Sonne purpurn nieder

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Himmelskön'gin, jauchz in Wonne